

Wirtschaft und Recht für Betriebsrät:innen

Modulangebot nach § 37 Abs. 6 BetrVG
im Bachelorstudiengang Angewandte Betriebswirtschaftslehre (B.A.)



Worum es geht

Betriebsrät:innen stehen vor immer komplexeren Herausforderungen, wenn sie ihren Rechten, Aufgaben und Pflichten gemäß Betriebsverfassungsgesetz gerecht werden wollen. Das liegt einerseits an großen Trends wie der Digitalisierung oder der Transformation, andererseits auch an der zunehmenden Detailtiefe und Vielseitigkeit der für die Handlungsfelder des Betriebsrats entscheidenden Gesetze, Regelungen und Einflussfaktoren. In der Folge wird das für die sachgerechte Arbeit des Betriebsrats erforderliche Wissen umfänglicher und komplexer - dies gilt sowohl für die allgemeinen Grundkenntnisse für die tägliche Arbeit, als auch für das Fachwissen zur Bewältigung der gegenwärtigen und in naher Zukunft zu erwartenden Aufgaben.

Auch aufgrund der Beobachtung, dass der Arbeitgeber:innenseite in dieser Situation zahlreiche und vielfältige akademische Qualifizierungen für die Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung stehen, hat sich die University of Labour gegründet. Als Hochschule für eine mitbestimmte Arbeitswelt wollen wir Betriebsrät:innen fachlich stärken, damit sie auf Augenhöhe mitgestalten und proaktiv mitbestimmen können. Entsprechend ist die Orientierung an ihren Wissensbedarfen grundlegend für die Studienangebote der University of Labour - und entsprechend in den akkreditierten Studiengangunterlagen verbrieft. Unsere Studienangebote richten sich ganz besonders an Betriebsrät:innen. Sie sollen Methoden und systematisches Wissen vermitteln, damit sie die Arbeit von morgen gestalten können.

Studieninhalte nach § 37.6

Nach § 37 Abs. 6 BetrVG haben Betriebsrät:innen für die "Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, soweit diese Kenntnisse vermitteln, die für die Arbeit des Betriebsrats erforderlich sind", einen Freistellungsanspruch unter Fortzahlung des Arbeitsentgeltes. In Verbindung mit § 40 Abs. 1 BetrVG hat der Arbeitgeber auch die Kosten für die Schulung sowie die dazu notwendigen Fahrt-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten zu tragen. Soweit sie erforderlich im Sinne des § 37 Abs. 6 BetrVG sind, gilt dies auch für Module unseres Studiengangs Angewandte Betriebswirtschaftslehre (B.A.). Mit Ausnahme von Grundlagenschulungen ist dabei der Bezug auf greifbare Anlässe im Betrieb und die Arbeit des Betriebsrats ausschlaggebend.

Die vorliegende Ausschreibung beschreibt diejenigen Module im Studiengang Angewandte Betriebswirtschaftslehre (B.A.), die im obigen Sinne erforderlich sind oder sein können. Dazu unterscheiden wir zwei verschiedene Arten von Modulen:

- Die unter **Grundlagen für Betriebsrät:innen** ausgedruckten Module vermitteln allgemeine Grundkenntnisse für jede:n Betriebsrät:in.
- Die unter **Spezialwissen für Betriebsrät:innen** ausgedruckten Module vermitteln spezifisches Wissen, das bei bestimmten, zugleich regelmäßig auftretenden Fällen erforderlich ist.

In beiden Fällen gilt die Vorbedingung, dass die Betriebsrät:innen über das vermittelte Wissen nicht bereits verfügen.

Über den Studiengang

Wirtschaftlicher Erfolg und gute Arbeit sind keine Gegenpole: In unserem Bachelorstudiengang "Angewandte Betriebswirtschaftslehre - Arbeitsbeziehungen und Soziale Nachhaltigkeit" wird vermittelt, wie beide Dimensionen gleichzeitig verwirklicht werden können. Der Studiengang lehrt dazu das notwendige Wissen aus den Bereichen Wirtschaft, Recht, Organisation und Management. Egal ob in Modulen wie Personalwirtschaft, Accounting und Controlling oder Wirtschaftsrecht: Ein besonderer Fokus liegt immer auf den Arbeitsbeziehungen, den arbeitenden Menschen und ihrer Weiterentwicklung. Der Studiengang richtet sich in seinem Profil so vor allem an die Akteur:innen der Mitbestimmung und im besonderen an Betriebsrät:innen.

Insgesamt umfasst der Studiengang 23 Module, die für den Studienabschluss absolviert werden müssen. Davon können acht Module als Grundlagen für Betriebsrät:innen und weitere fünf Module als Spezialwissen für Betriebsrät:innen nach § 37.6 besucht werden. Zu beachten ist, dass hier zwar insgesamt sechs Wahlpflichtmodule unter beiden Kategorien ausgeschrieben wurden, im Rahmen des Studiums aber maximal drei Wahlpflichtmodule entsprechend des jeweiligen Schwerpunkts Recht oder Personal gewählt werden können.

Die Module nach § 37 Abs. 6 BetrVG werden regulär im Rahmen des Studiums besucht. Es handelt sich also nicht um frei-buchbare Einzelangebote, sondern um ein Finanzierungsmodell für ausgesuchte Module im Rahmen eines Studiums.

Unser Lernkonzept

Alle Module sind jeweils wie folgt aufgebaut:

- Eine dreitägige Präsenzveranstaltung in Frankfurt am Main (Donnerstag bis Samstag): Referent:innen aus Wissenschaft und Praxis vermitteln die zentralen Inhalte und Kompetenzen. Dabei kommen verschiedene Lehrformen zum Einsatz (Input, Übungen, Gruppenarbeiten und Rollenspiele).
- Drei virtuelle Abende: Die virtuellen Abende unterstützen in der Selbstlernphase und vertiefen die Präsenzveranstaltungen (z.B. durch Übungen).
- Selbstlernphase: In der Selbstlernphase können die Studierenden das erlernte Wissen vertiefen und dieses auf die betriebliche Praxis anwenden.

Jedes Modul schließt mit einer Prüfungsleistung, meist mit einem Transferdokumentationsreport (TDR), ab. Der TDR ist eine schriftliche Ausarbeitung von 6 bis 8 Seiten, in welchem die Studierenden das erlernte Wissen auf ein konkretes Problem aus der betrieblichen Praxis anwenden. Auf diese Weise lernen die Studierenden aktuelle Probleme des eigenen Arbeitsalltags strukturiert anzugehen und zu lösen.

Die vorliegende Ausschreibung bezieht sich nur auf den Teil der Präsenzveranstaltung. Die virtuellen Abende und die Selbstlernphase finden außerhalb des nach § 37 Abs. 6 BetrVG erforderlichen Rahmens statt.

Wie funktioniert's?

Schritt 1: Finde die relevanten Module

Wähle diejenigen Module in der vorliegenden Publikation aus, die für deine Arbeit im Betriebsrat erforderlich sind. Achte dabei auf die Angaben in den Modulbeschreibungen. Das Modul muss zu deiner Rolle und den betrieblichen Gegebenheiten passen. Beachte auch, welche Qualifizierungen du bereits hast und wie lange diese zurückliegen. In einigen Fällen können auch Auffrischungen notwendig sein, insbesondere bei relevanten Neuerungen. Wenn du dir unsicher bist, helfen wir dir gerne weiter. Wir beraten dich gerne auch hinsichtlich des Umfangs der für dich erforderlichen Module.

Schritt 2: Organisiere eine Beschlussfassung

Dein Betriebsrat muss nun die ausgewählten Module als notwendige Qualifizierung nach § 37 Abs. 6 BetrVG beschließen. Sprich dich vorher mit der verantwortlichen Person im Betriebsrat ab. Je nach eurer Zusammenarbeit im Betrieb kann es auch sinnvoll sein, vorab bereits mit der Personalabteilung zu sprechen – einige Studierende konnten auch schon Vollfinanzierungen durchsetzen. Wichtig: Wir empfehlen, den Beschluss in jedem Fall zu begründen, auch bei Modulen unter Grundlagen für Betriebsrät:innen. Die jeweiligen Modulbeschreibungen helfen dir bei der Argumentation.

Schritt 3: Informiere deinen Arbeitgeber

Spätestens nach der Beschlussfassung musst du deinen Arbeitgeber informieren, damit er deine Abwesenheit einplanen kann. Alle relevanten Veranstaltungsdetails für den Beschluss des Betriebsrats und die Unterrichtung des Arbeitgebers sind auf der jeweiligen Seite angegeben. Wir empfehlen dir, das Kostenübernahmeformular am Ende der Publikation von deinem Arbeitgeber unterschreiben zu lassen.

Schritt 4 Melde dich an und informiere uns

Abschließend musst du dich für die beschlossenen Module verbindlich anmelden. Bitte teile uns außerdem mit, wie viele Module für dich relevant nach § 37 Abs. 6 BetrVG und entsprechend beschlossen sind oder werden. Die entsprechenden Module rechnen wir dann mit deinem Arbeitgeber ab und entsprechend aus deinen Studiengebühren heraus.

Offene Fragen?

Mehr Informationen findest du unter: u-o-l.de/376
Wir helfen dir gerne weiter und beraten dich persönlich.

Grundlagen für Betriebsrät:innen



Die in diesem Teil ausgeschriebenen Module vermitteln allgemeine Grundkenntnisse, die für jede:n Betriebsrät:in erforderlich sind.

Übersicht

Projektmanagement

M02 | Seminarnummer 202421M2

Kommunikation

M07 | Seminarnummer 202421M7

Insolvenzrecht

M13* | Seminarnummer 202421M13

Organisationsentwicklung

M14* | Seminarnummer 202421M14

Wirtschaftsrecht

M16 | Seminarnummer 202421M16

Arbeitsrecht

M17 | Seminarnummer 202421M17

Arbeits-, Gesundheits- und Datenschutz

M18* | Seminarnummer 202421M18

Personalentwicklung

M19* | Seminarnummer 202421M19

Personalmanagement

M21* | Seminarnummer 202421M21

*Es handelt sich um ein Wahlpflichtmodul. Im Studium können maximal drei Wahlpflichtmodule belegt werden. Alle Wahlpflichtmodule müssen aus dem gleichen Studienschwerpunkt sein. Die Zuordnung zu den Schwerpunkten kann den nachfolgenden Seiten oder dem Modulkatalog entnommen werden.

Grundlagen für Betriebsrät:innen

Projektmanagement

Betriebsratsarbeit professional planen und umsetzen

Betriebsräte verantworten und behandeln eine Vielzahl verschiedener Themen - von der Umsetzung eines neuen Arbeitszeitmodells bis hin zur Verlagerung eines Standortes. Mit diesen und vielen anderen Fragen ist der Betriebsrat im Rahmen seiner gesetzlichen Mitwirkungsrechte befasst. Um einzelne Projekte strukturiert anzugehen und den Überblick über alle Projekte zu behalten, muss ein:e Betriebsrät:in nicht nur inhaltlich mitreden können, sondern muss auch mit den Methoden und Tools, den Ebenen, Phasen und Erfolgsfaktoren des Projektmanagements vertraut sein. In diesem Seminar vermitteln wir die hierfür erforderlichen Kenntnisse und legen zugleich einen Schwerpunkt auf die betriebspolitischen Besonderheiten und Beteiligungsformen.

Inhalte

- Grundlagen des Projektmanagements
- Kennzeichen, Elemente und Methoden des Projektmanagements
- Projektorganisation und -planung
- Projektsteuerung und Projektcontrolling
- Erfolgskriterien und Evaluation von Projektverläufen
- Teamentwicklung und Teammanagement in Projekten
- Konfliktmanagement und Kommunikation in Projekten
- Soziale Aspekte und Beteiligungsformen in Projekten

Details

Seminarnummer: 202421M2

Modulnummer: M02

Ort: House of Labour,
Frankfurt am Main

Zeitraum: 21.-23.11.2024
(3 Tage)

Studienkosten: 1.459,00 Euro

Sonstiges: Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

*Es handelt sich um ein Wahlpflichtmodul. Im Studium können maximal drei Wahlpflichtmodule belegt werden. Alle Wahlpflichtmodule müssen aus dem gleichen Studienschwerpunkt sein.

Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de

Grundlagen für Betriebsrät:innen

Kommunikation

Effektive und moderne Kommunikation für Betriebsräte

Ein Betriebsrat ist darauf angewiesen, effektiv mit den Beschäftigten kommunizieren und in den Dialog treten zu können. Die Betriebsratsmitglieder müssen mit modernen Kommunikationsmitteln und der PR-Arbeit vertraut sein und praxisgerechte Theorien für effektive Kommunikation kennen. Das gilt insbesondere vor dem Hintergrund einer zunehmenden Virtualisierung und Dezentralisierung, die neue Anforderungen an die Kommunikation und den Austausch mit Beschäftigten stellen. Für die sachgerechte Wahrnehmung der gesetzlichen Aufgaben sind beide jedoch eine entscheidende Arbeitsgrundlage für Betriebsräte.

Inhalte

- Grundlagen und Methoden der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- Theoretische Grundlagen, Strategien und Instrumente zur Kommunikation in verschiedenen Anforderungslagen
- Kommunikationsmanagement am Beispiel der BR-Arbeit
- Kommunikation in Zeiten des Medienwandels
- Moderne Kommunikationsmittel und ihre Bedeutung in neuen Sender-Empfänger-Verhältnissen

Details

Seminarnummer: 202421M7

Modulnummer: M07

Ort: House of Labour,
Frankfurt am Main

Zeitraum: 10.-12.07.2025
(3 Tage)

Studienkosten: 1.459,00 Euro

Sonstiges: Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de

Grundlagen für Betriebsrät:innen

Insolvenzrecht

Handlungssicher in Zeiten von Unsicherheit

Eine drohende Insolvenz des Arbeitgebers ist nicht nur für die Beschäftigten ein Grund zur Sorge. In dieser Situation ist auch der Betriebsrat mit besonderen Herausforderungen konfrontiert. Um seine Aufgaben in dieser Situation kompetent lösen zu können, sollte der Betriebsrat mit den gängigen Fragen der Insolvenz in Grundzügen vertraut sein: In dem Seminar lernst du die rechtlichen Grundlagen der Krisenbewältigung (§§ 111, 112 BetrVG) und die Einflussmöglichkeiten des Betriebsrats im (vorläufigen) Insolvenzverfahren kennen (z.B. §§ 21 Abs. 1a, 22a InsO). Wir versetzen dich in die Lage, die verfahrensrechtliche Situation zu überblicken sowie die Folgen des unternehmerischen Handelns im Hinblick auf aktuelle und künftige insolvenzrechtliche Wirkungen abzuschätzen.

Inhalte

- Merkmale einer Unternehmenskrise
- Ablauf des Insolvenzverfahrens
- Einflussmöglichkeiten des Betriebsrats
- Insolvenzgründe
- Möglichkeiten im Insolvenzplanverfahren
- Rettung von Unternehmen durch die Insolvenz

Details

Seminarnummer: 202421M13

Modulnummer: M13 (Wahlpflichtmodul)
Schwerpunkt Recht*

Ort: House of Labour,
Frankfurt am Main

Zeitraum: 09.-11.07.2026
(3 Tage)

Studienkosten: 1.459,00 Euro

Sonstiges: Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

*Es handelt sich um ein Wahlpflichtmodul. Im Studium können maximal drei Wahlpflichtmodule belegt werden. Alle Wahlpflichtmodule müssen aus dem gleichen Studienschwerpunkt sein.

Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de

Organisationsentwicklung

Beschäftigte beteiligen und Prozesse gestalten

Der digitale und industrielle Wandel hat Wirtschaft und Unternehmen fest im Griff. Betriebsräte müssen darauf achten und aktiv darauf hinzuwirken, dass die Beschäftigten dabei nicht den Anschluss verlieren und negative Entwicklungen für die Belegschaft abzuwenden (§§ 90, 92a, 80 Abs. 1 Nr. 2 BetrVG). In diesem Seminar lernst du, wie du als Betriebsrat Veränderungen in der Organisation gestalten kannst - und welche zentrale Rolle die Beschäftigten hierbei spielen. Die Rolle der Beschäftigten als Akteure in Veränderungsprozessen und die aktuelle Praxis der Organisationsentwicklung - mit ihren psychologischen, betriebswirtschaftlichen und betriebspolitischen Bezügen - werden in diesem Modul miteinander verwoben. Damit erhältst du Kenntnisse, die du zur Gestaltung betrieblicher Prozesse brauchst.

Inhalte

- Beteiligungsorientierte Konzepte der Organisationsentwicklung
- Methoden des Veränderungsmanagements
- Organisationskultur und dessen Veränderung
- Wissensmanagement und lernende Organisation
- Betriebliche Mitbestimmung im Kontext

Details

Seminarnummer: 202421M14

Modulnummer: M14 (Wahlpflichtmodul)
Schwerpunkt Personal*

Ort: House of Labour,
Frankfurt am Main

Zeitraum: 09.-11.07.2026
(3 Tage)

Studienkosten: 1.459,00 Euro

Sonstiges: Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

*Es handelt sich um ein Wahlpflichtmodul. Im Studium können maximal drei Wahlpflichtmodule belegt werden. Alle Wahlpflichtmodule müssen aus dem gleichen Studienschwerpunkt sein.

Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de

Grundlagen für Betriebsrät:innen

Wirtschaftsrecht

Die Rechtsordnung im Betrieb verstehen, einordnen und nutzen

Grundlegend für die Kontrolle über die Einhaltung der arbeitsschützenden Regeln im Betrieb (§ 80 Abs. 1 Nr. 1 BetrVG) und die Ausübung der Rechte des Betriebsrats sind auch belastbare Kenntnisse des Wirtschaftsrechts (Zivilrecht, BGB, Handels- und Gesellschaftsrecht). Mit fundierten Kenntnissen können Betriebsräte den Umgang mit den Hauptprotagonisten des betrieblichen Rechtssystems professionell pflegen und ihre Rolle im gegebenen Rechtsrahmen reflektiert wahrnehmen. Sie sind in der Lage, eigenständig Rechtsfälle aus der betrieblichen Praxis zu bearbeiten und Lösungen zu entwickeln.

Inhalte

- Rechtsquellen und ihr Verhältnis zueinander
- Zwingendes und nachgiebiges Recht, Grundsatz der Privatautonomie
- Privatrecht und öffentliches Recht: Abgrenzung der Inhalte und Aufgaben
- Grundzüge und Systematik des Privatrechts (Allgemeiner Teil des BGB, Geschäftsfähigkeit, Stellvertretung): Grundbegriffe des Schuldrechts und insb. Deliktrecht, Vertragstypen, allgemeine Geschäftsbedingungen
- Grundzüge des Handels- und Gesellschaftsrechts sowie der Unternehmensmitbestimmung

Details

Seminarnummer: 202421M16

Modulnummer: M16

Ort: House of Labour,
Frankfurt am Main

Zeitraum: 03.-05.12.2026
(3 Tage)

Studienkosten: 1.459,00 Euro

Sonstiges: Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de

Grundlagen für Betriebsrät:innen

Arbeitsrecht

Systematisches Grundverständnis des Arbeitsrechts für die Betriebsratsarbeit

Als Interessenvertreter:innen der Beschäftigten müssen Betriebsräte die Grundzüge des individuellen und kollektiven Arbeitsrechts kennen. Das ist sowohl zur Wahrnehmung ihrer Mitbestimmungsrechte (§§ 87 Abs. 1, 99 BetrVG) als auch zur effektiven Beratung der Beschäftigten in personellen und sozialen Fragen notwendig. Das Seminar vermittelt die Fähigkeit, zentrale arbeitsrechtliche Bestimmungen bei der Personalauswahl und Einstellung anzuwenden, Beendigungsmöglichkeiten des Arbeitsverhältnisses rechtssicher zu gestalten, das Verfahren der Betriebsratswahl durchzuführen, die Wirkung von Tarifverträgen und rechtlichen Folgen von Streiks einzuordnen.

Inhalte

- Vertragsrecht: Form und Inhalt des Arbeitsvertrages, Abgrenzung zum Werkvertrag, Vergütungsregelungen, Haftung, Schadenersatz, Vertragsstrafen
- Individualarbeitsrecht: Arbeitnehmerbegriff, Anbahnung und Begründung von Arbeitsverhältnissen, unterschiedliche Formen des Arbeitsverhältnisses, Beendigungsmöglichkeiten und Kündigungsschutz
- Betriebsverfassungsrecht: Grundlagen der Betriebsratswahlen, Rechte und Pflichten des Betriebsrats, Beteiligungsformen, Mitbestimmung
- Grundlagen des Tarifrechts und Arbeitskämpfrechts

Details

Seminarnummer: 202421M17

Modulnummer: M17

Ort: House of Labour,
Frankfurt am Main

Zeitraum: 14.-16.01.2027
(3 Tage)

Studienkosten: 1.459,00 Euro

Sonstiges: Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de

Grundlagen für Betriebsrät:innen

Arbeits-, Gesundheits- und Datenschutz

Interessen im digitalen Zeitalter sicher vertreten

Arbeits-, Gesundheits- und Datenschutz sind Kernbereiche der Mitbestimmung und zentrale Aufgaben der Arbeit des Betriebsrats (§§ 87 Abs. 1 Nr. 6, Nr. 7, 80 Abs. 1 Nr. 1 BetrVG). Dabei werden die betrieblichen Fragestellungen im Datenschutz mit voranschreitender Digitalisierung zunehmend komplexer. Nicht weniger komplex ist der Arbeitsschutz in einer sich wandelnden Arbeitswelt, der Betriebsräte immer wieder vor schwierige Fragen stellt. Das Seminar vermittelt die Fähigkeit, diese Themen rechtssicher zu vertreten und Mitbestimmungsrechte effektiv ausüben zu können.

Inhalte

- Technischer, medizinischer und sozialer Arbeitsschutz
- Aufgaben des Betriebsrats beim Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Überwachung des Arbeitsschutzes im dualen System
- UVV, Gefährdung am Arbeitsplatz
- Kurzarbeit, Transfergesellschaft, Interessenausgleich, Sozialplan
- Sanierungstarifvertrag, Transfersozialplan
- Grundlagen des Beschäftigtendatenschutzes
- IT Sicherheit, Videoüberwachung, Social Media u.a. und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats

Details

Seminarnummer: 202421M18

Modulnummer: M18 (Wahlpflichtmodul)
Schwerpunkt Recht*

Ort: House of Labour,
Frankfurt am Main

Zeitraum: 04.-06.03.2027
(3 Tage)

Studienkosten: 1.459,00 Euro

Sonstiges: Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

*Es handelt sich um ein Wahlpflichtmodul. Im Studium können maximal drei Wahlpflichtmodule belegt werden. Alle Wahlpflichtmodule müssen aus dem gleichen Studienschwerpunkt sein.

Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de

Grundlagen für Betriebsrät:innen

Personalentwicklung

Qualifikationen im Betrieb mitgestalten und weiterentwickeln

Der digitale und industrielle Wandel wirkt sich akut und nachhaltig auf die Kompetenzgestaltung und Personalentwicklung im Betrieb aus. Der Betriebsrat ist gesetzlich dazu aufgefordert, an der bedarfsbezogenen Fortentwicklung der Belegschaft aktiv mitzuwirken (§§ 97, 98, 80 Abs. 1 Nr. 8 BetrVG). Als Betriebsrat bist du besonders gefordert, da du an mehreren Stellen im Unternehmen Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte und zudem einen vertieften Einblick in die Beschäftigtenstruktur hast. Um diese Rechte kompetent ausüben zu können und an den richtigen Stellschrauben Einfluss zu nehmen, brauchen Betriebsräte gezielt Kenntnisse über die betriebliche Aus- und Weiterbildung, Potentialanalyse sowie Arbeits- und Organisationspsychologie.

Inhalte

- Grundlagen der Aus- und Weiterbildung und Qualifikation
- Grundlagen und Praxis zum Erkennen und Weiterentwickeln von Beschäftigten-Potentialen
- Grundlagen und Handlungsfelder der Personalentwicklung aus arbeitspolitischer Sicht
- Zusammenhang von Personalpolitik und Arbeitspolitik
- Aspekte der Arbeits- und Organisationspsychologie
- Entwicklungsförderliche Arbeit
- Beteiligungsorientierte Weiterbildung

Details

Seminarnummer:	202421M19
Modulnummer:	M19 (Wahlpflichtmodul) Schwerpunkt Personal*
Ort:	House of Labour, Frankfurt am Main
Zeitraum:	04.-06.03.2027 (3 Tage)
Studienkosten:	1.459,00 Euro
Sonstiges:	Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

*Es handelt sich um ein Wahlpflichtmodul. Im Studium können maximal drei Wahlpflichtmodule belegt werden. Alle Wahlpflichtmodule müssen aus dem gleichen Studienschwerpunkt sein.

**Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de**

Personalmanagement

Personalpolitik proaktiv mitbestimmen

Das Personalmanagement ist viel mehr als die Verwaltung des Personals. Es beinhaltet die Planung, Auswahl und Führung des Personals sowie die Entwicklung der Personalstrategie. In verschiedenen Bereichen des betrieblichen Personalmanagements hat der Betriebsrat Mitwirkungsrechte (§§ 92, 92a BetrVG). Um diese effektiv wahrzunehmen zu können, müssen Betriebsrät:innen mit den Grundzügen und Instrumenten des Personalmanagements vertraut sein. So können Betriebsräte im Kontext aktueller Herausforderungen zu besseren Arbeitsverhältnissen im Betrieb beitragen und Interessen effektiv vertreten.

Inhalte

- Funktionen des Personalmanagements und Perspektiven auf das Beschäftigungsverhältnis
- Betriebswirtschaftliche Funktionen des Personalmanagements und Charakteristika guter Arbeitsbedingungen
- Ansätze und Instrumente der Personalplanung, -auswahl, -beurteilung sowie der Personalanreizsysteme und des Personalabbaus
- Arbeitskräfte- und Personalstrategien
- Grundlegende Modelle und Instrumente der Personalführung
- Aktuelle Herausforderungen an das Personalmanagement und die Arbeitsbeziehungen (Arbeit 4.0, New Work)

Details

Seminarnummer: 202421M21

Modulnummer: M21 (Wahlpflichtmodul)
Schwerpunkt Personal*

Ort: House of Labour,
Frankfurt am Main

Zeitraum: 08.-10.04.2027
(3 Tage)

Studienkosten: 1.459,00 Euro

Sonstiges: Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

*Es handelt sich um ein Wahlpflichtmodul. Im Studium können maximal drei Wahlpflichtmodule belegt werden. Alle Wahlpflichtmodule müssen aus dem gleichen Studienschwerpunkt sein.

Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de

Spezialwissen für Betriebsrät:innen



Die in diesem Teil ausgeschriebenen Module vermitteln spezifisches Wissen, das bei bestimmten, aber regelmäßig auftretenden Fällen erforderlich ist.

Übersicht

Wirtschaftsmathematik und Statistik

M05 | Seminarnummer 202421M5

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre

M06 | Seminarnummer 202421M6

Accounting und Controlling

M09 | Seminarnummer 202421M9

Finanzierung und Investition

M10 | Seminarnummer 202421M10

Vertiefung Arbeits- und Sozialrecht

M20* | Seminarnummer 202421M20

*Es handelt sich um ein Wahlpflichtmodul. Im Studium können maximal drei Wahlpflichtmodule belegt werden. Alle Wahlpflichtmodule müssen aus dem gleichen Schwerpunkt stammen. Die Zuordnung zu den Schwerpunkten kann den nachfolgenden Seiten oder dem Modulkatalog entnommen werden.

Spezialwissen für Betriebsrät:innen

Wirtschaftsmathematik und Statistik

Statistiken und zahlenförmige Entwicklungen verstehen und deuten

Insbesondere Mitglieder des Wirtschaftsausschusses und Betriebsrät:innen, die sich im Rahmen ihres Mandats verstärkt mit betriebs- und volkswirtschaftlichen Kennzahlen befassen müssen, brauchen solide Kenntnisse in den Bereichen Statistik und Wirtschaftsmathematik, um ihren Aufgaben sachgerecht nachkommen zu können (§§ 106, 80 Abs. 1 Nr. 2 BetrVG). Um die Zukunft des Unternehmens und die Sicherheit von Arbeitsplätzen (§ 92a BetrVG) einschätzen zu können, müssen interne und externe Statistiken sowie Korrelationen gedeutet und wirtschaftliche Kennzahlen berechnet und eingeordnet werden können.

Inhalte

- Grundlagen der Logik und ihre Bedeutung für wirtschaftliche Aussagen
- Mengenlehre und lineare Algebra
- Analysis und ökonomische Aussagefähigkeit: Funktionen mit einer und mit mehreren Veränderlichen, Differentialrechnung, Ableitungen
- Deskriptive Statistik im wirtschaftlichen Kontext: Mittelwert, Streuung, Standardabweichung, Korrelationskoeffizienten
- Induktive Statistik im Wirtschaftsbezug: Begriffe, Verfahren, Schätzen, Signifikanztests

Details

Seminarnummer: 202421M5

Modulnummer: M05

Ort: House of Labour,
Frankfurt am Main

Zeitraum: 03.-05.04.2025
(3 Tage)

Studienkosten: 1.459,00 Euro

Sonstiges: Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

**Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de**

Spezialwissen für Betriebsrät:innen

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre

Systematisches Wissen für grundlegende betriebswirtschaftliche Fragen

Die Betriebswirtschaftslehre als Lehre des Betriebs bzw. Unternehmens vermittelt insbesondere für Mitglieder des Wirtschaftsausschusses (§ 106 BetrVG), aber auch Mitglieder des Betriebs- oder Personalausschusses, Kenntnisse und Methoden, die bei der Einschätzung der betriebspezifischen, ökonomischen Problemlagen und beim Finden von Lösungen helfen (§ 80 Abs. 1 Nr. 2 BetrVG, §§ 111, 112 BetrVG). Betriebsrät:innen brauchen dazu Wissen über Entscheidungsmodelle und -theorien sowie über die relevanten Kontexte betriebswirtschaftlicher Entscheidungen. Sie lernen im Modul betriebswirtschaftliche Einzelentscheidungen auf die Unternehmensstrategie abzustimmen.

Inhalte

- Grundlagen der betriebswirtschaftlichen Entscheidungstheorie (Axiome, Umweltzustände, Alternativen, Ziele)
- Entscheidungsmodelle und Entscheidungen unter Sicherheit / Unsicherheit (Risiko und Ungewissheit)
- Strategisches Management
- Verfügungsrechte, Prinzipal-Agenten-Problem, Transaktionskostentheorie
- Unternehmensethik und -verantwortung

Details

Seminarnummer: 202421M6

Modulnummer: M06

Ort: House of Labour,
Frankfurt am Main

Zeitraum: 22.-24.05.2025
(3 Tage)

Studienkosten: 1.459,00 Euro

Sonstiges: Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de

Accounting und Controlling

Kosten und Leistungen im Betrieb berechnen und verstehen

Im Zentrum dieses Moduls stehen die betriebswirtschaftlichen Kennziffern sowie alle Arten der Kosten- und Deckungsbeitragsrechnung. Betriebsrät:innen sind regelmäßig mit betrieblichen Buchungsmechaniken konfrontiert und müssen Kosten- und Leistungsrechnungen nachvollziehen. Insbesondere für Mitglieder des Wirtschaftsausschusses (§ 106 BetrVG) handelt es sich hierbei um unverzichtbares Wissen, das zur Beurteilung der wirtschaftlichen Situation des Betriebs bzw. Unternehmens erforderlich ist.

Inhalte

- Grundlagen der Kosten- und Erlösrechnung sowie Gegenstand und Aufgaben der Koordinationsinstrumente des Controllings
- Grundlagen der Unternehmensplanung (operativ, strategisch, Top-Down, Bottom-Up, Gesamtplanung)
- Aufgaben, Ziele und Probleme der Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung
- Voll- und Teilkostenrechnung
- Deckungsbeitragsrechnung und Formen der Erfolgsrechnung
- Zuschlagskalkulation
- Messung, Kontrolle und Macht als Bestandteile des Rechnungswesens

Details

Seminarnummer: 202421M9

Modulnummer: M09

Ort: House of Labour,
Frankfurt am Main

Zeitraum: 13.-15.11.2025
(3 Tage)

Studienkosten: 1.459,00 Euro

Sonstiges: Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de

Finanzierung und Investition

Wirtschaftliche Risiken und Möglichkeiten erkennen und bewerten

Insbesondere Betriebsrät:innen, die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses sind, müssen Unternehmensrisiken realitätsgetreu einschätzen können (§§ 106, 80 Abs. 1 Nr. 2 BetrVG). Dazu gehören vor allem Fragen der Unternehmensfinanzierung und der Liquidität, die in diesem Modul vermittelt werden. Betriebsrät:innen müssen wesentliche Grundlagen der Buchhaltung kennen und in Bezug auf die Bewertung des Jahresabschlusses und die bestehende Finanzierung setzen. In diesem Modul lernen sie, die wirtschaftliche Lage anhand der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Liquiditätsrechnung einzuschätzen.

Inhalte

- Funktion und Rahmenbedingungen der betrieblichen Finanzwirtschaft
- Aufgaben der Finanzierung von Liquiditätssicherung bis Rentabilitätsrechnung und Zielkonflikte bei der Finanzierungsentscheidung
- Unternehmenskrisen und Liquiditätssicherung
- Bedeutung der Eigenkapitalregulierung (Basel II und III)
- Grundlagen der Investitionsrechnung (statische und dynamische Verfahren)
- Finanzkennzahlen und Konzepte (Return on Investment, Economic Value Added, Return on Capital Employed)
- Grundlagen Betriebsänderung, Interessensausgleich und Sozialplan auf Grundlage von Unternehmensbewertung und Bilanzanalyse

Details

Seminarnummer: 202421M10

Modulnummer: M10

Ort: House of Labour,
Frankfurt am Main

Zeitraum: 22.-24.01.2026
(3 Tage)

Studienkosten: 1.459,00 Euro

Sonstiges: Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de

Spezialwissen für Betriebsrät:innen

Spezielles Arbeits- und Sozialrecht

Erfolgreich durch die Einigungsstelle und Mitbestimmung bei BAV

In diesem Vertiefungsmodul werden Betriebsrät:innen im Hinblick auf das Einigungsstellenverfahren (§§ 76 BetrVG) sowie die Betriebliche Altersversorgung und die Bedeutung des Sozialrechts im Betrieb qualifiziert. Betriebsrät:innen erhalten in diesen Bereichen das notwendige Wissen zur Wahrnehmung ihrer Kontroll- und Mitbestimmungsrechte. Nur mit fundierten Kenntnissen der rechtlichen Instrumente können Betriebsrät:innen ihre Aufgaben in der Interessenvertretung effektiv und sachgerecht ausfüllen.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen des Einigungsstellenverfahrens und strategische Fragestellungen
- Ablauf und Beteiligte des Verfahrens, Einrichtung einer Einigungsstelle, Auswahl der Mitglieder, Kosten des Verfahrens
- Grundlagen, Begriffe und Aufgaben des Sozialrechts
- Grundzüge des Verwaltungs- und Sozialgerichtsverfahrens
- Bedeutung und System des Sozialrechts
- Sozialversicherung und Arbeitsförderung
- Rechtliche Grundlagen der betrieblichen Altersversorgung

Details

Seminarnummer: 202421M20

Modulnummer: M20 (Wahlpflichtmodul)
Schwerpunkt Recht*

Ort: House of Labour,
Frankfurt am Main

Zeitraum: 08.-10.04.2027
(3 Tage)

Studienkosten: 1.459,00 Euro

Sonstiges: Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung müssen selbst organisiert und mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden

*Es handelt sich um ein Wahlpflichtmodul. Im Studium können maximal drei Wahlpflichtmodule belegt werden. Alle Wahlpflichtmodule müssen aus dem gleichen Studienschwerpunkt sein.

Anmeldung per E-Mail an
info@university-of-labour.de

Weitere Informationen



Erfahre hier alle Details rund um die Anmeldung, Abwicklung und die Auswirkung der Arbeitgeberfinanzierung auf deine Studienkosten.

Anmeldung

Die Anmeldung zu den einzelnen Modulen kann über die jeweiligen Links unter den Modulbeschreibungen erfolgen oder per E-Mail an info@university-of-labour.de. Wir bitten bei der Anmeldung um Angabe des vollständigen Namens und der Kontaktdaten des Studierenden sowie der Rechnungsanschrift. Zudem kann unser Formular zur Kostenübernahme verwendet werden (im Anhang dieser Publikation). Die Einschreibung zum Studium erfolgt unabhängig davon über unser Bewerbungsformular.

Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung

Anfahrt und Übernachtung musst du selbst organisieren und dann entsprechend mit deinem Arbeitgeber abrechnen. Für Hotelempfehlungen wende dich bitte an unsere Kollegin Stella unter stella.borzaga@academy-of-labour.de. In den Pausen gibt es ein Mittagessen in unserer hauseigenen Mensa, das du auch mit deinem Arbeitgeber abrechnen kannst.

Abrechnung

Die Studienkosten stellen wir entsprechend deiner Anmeldung deinem Arbeitgeber nach Beendigung des jeweiligen Moduls direkt in Rechnung. Die Kosten für Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung musst du selbst abrechnen.

Auswirkung auf die Studienkosten

Die gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG vom Arbeitgeber getragenen Kosten für die Studienmodule ziehen wir von den Studiengebühren ab. Entsprechend reduziert sich der Anteil der von den Studierenden persönlich zu tragenden Studiengebühren im Studiengang Angewandte Betriebswirtschaftslehre (B.A.) je nach Anzahl der beschlossenen 37.6-Module. Bitte Teile uns die Anzahl der 37.6-Module in deinem Fall zu Beginn des Studiums mit. Den daraus resultierenden Betrag kannst du auch monatlich in gleichbleibenden Raten zahlen. Je nach Qualifizierungsbedarf können so unterschiedlich hohe Kosten für Studierende entstehen.

Abrechnungsbeispiel für 7 Module über § 37.6:

Kosten Arbeitgeber:	10.213,00 €
Kosten Studierender:	8.687,00 €
Gesamtkosten:	18.900,00 €

Weitere Finanzierungsmöglichkeiten

Zur Finanzierung der persönlichen Studienkosten bestehen weitere Möglichkeiten, etwa über Stipendienprogramme. In der Regel sind die persönlichen Kosten für ein Studium auch steuerlich absetzbar. Sprich uns dazu gerne an!

Ansprechpartner:innen



Anne-Line Bodestedt

Studiengangsmanagement

☎ 069/905503-7886

✉ info@university-of-labour.de



Sondra Betz

Buchhaltung und Abrechnung

☎ 069/905503-7881

✉ sondra.betz@academy-of-labour.de



Dr. Heiko Hoßfeld

Dozent für angewandte Betriebswirtschaftslehre
und Studiengangsleiter

☎ 069/905503-7884

✉ heiko.hossfeld@university-of-labour.de



Tobias Söchtig

Referent der Hochschulleitung

☎ 069/905503-784

✉ tobias.soechtig@university-of-labour.de